

# Hannoversche Allgemeine

## Calenberger Zeitung

vom 27.05.2015

---

### Besonderer Moment für Wilson Ruvere

Empfang für JJA-Leiter aus Zimbabwe

**Wilson Ruvere, der in Zimbabwe die Hilfsorganisation Jairos Jiri Association (JJA) leitet, hat sich gestern in das Goldene Buch der Stadt Gehrden eingetragen. Ruvere war Ehrengast des Vereins Ökumenische Hilfe Zimbabwe, der am Pfingstmontag sein 30-jähriges Bestehen feierte.**

VON DIRK WIRAUSKY



Wilson Ruvere (rechts) trägt sich im Beisein von Bürgermeister Cord Mittendorf ins Goldene Buch der Stadt Gehrden ein. Wirausky

Gehrden. Wilson Ruvere arbeitet seit 1976 für JJA in Zimbabwe. 1997 wurde er zum Direktor der Organisation ernannt. Derzeit beschäftigt sich die Organisation in erster Linie mit der Rehabilitation, Ausbildung und Empowerment von Menschen mit Behinderungen und setzt sich für ihre Rechte ein. Die von Ruvere in Harare geleitete JJA betreut in dem südafrikanischen Land mehr als 1300 Behinderte. „Es ist für mich eine große Ehre und ein besonderer Moment, mich in das Goldene Buch der Stadt eintragen zu dürfen“, sagte Ruvere. Gleichzeitig dankte der 67-Jährige für die finanzielle Unterstützung, die regelmäßig aus Gehrden kommt. „Darauf sind wir angewiesen, um den behinderten Jungen und Mädchen aus armen Verhältnissen helfen zu können“, sagte Ruvere beim Empfang im Rathaus.

Der Verein Ökumenische Hilfe Zimbabwe, der 1985 von den beiden Kirchengemeinden und der Stadt ins Leben gerufen worden ist, hat seitdem mehr als 110 000 Euro an Spenden aufgebracht. Direkte Unterstützung fließt zurzeit an 16 behinderte Schüler und Studenten. Im Rahmen der Feier zum 30-jährigen Bestehen wurden Ruvere 5000 Euro für JJA überreicht. Der Vorsitzende des Gehrdeners Vereins, Josef van Kisfeld, bezeichnet JJA als eine Musterorganisation auf dem afrikanischen Kontinent.